

Der **Förderverein Bioökonomieforschung e. V.** (FBF) ist ein Zusammenschluss von Unternehmen und Verbänden in der Tierzucht und Besamung mit dem Zwecke der gemeinsamen Forschung. Dazu beteiligt sich der FBF zum einen an weitreichenden Verbundprojekten und vergibt zum anderen eigene Forschungsaufträge. Ziel ist die Zusammenarbeit zwischen praktischer Tierzucht und Besamung mit der Wissenschaft und die Unterstützung von praxisnaher Forschung.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt an unserem Dienstsitz in Bonn einen

Mitarbeiter (w/m/d) zur Koordination des Projektes "NaWi Kupierverzicht"

Das Forschungsvorhaben "NaWi Kupierverzicht" – Nationales Wissensnetzwerk Kupierverzicht bearbeitet die Zielstellung, den Wissenstransfer aller bisherigen Erkenntnisse – welche das

Schwanzbeißgeschehen in Schweinehaltungsbetrieben verbessern oder verschlechtern – zu gewährleisten und zu optimieren. Übergeordnetes Ziel ist eine nachhaltige deutschlandweite Begrenzung des Kupierens auf den gesetzlich zugelassenen Einzelfall. Gewährleistet werden soll dies durch gezielte Hilfestellungen für die Betriebe bei der Umsetzung des Kupierverzichts, in Zusammenarbeit





aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

mit Beratern und der Tierärzteschaft. Zusätzlich soll eine Datengrundlage geschaffen werden, um zu einem späteren Zeitpunkt Maßnahmen und deren Erfolg evaluieren zu können.

Tätigkeiten:

- Projektkoordination des nationalen Verbundprojekts "NaWi Kupierverzicht" mit Schwerpunkten in der fachlichen Beratung praktischer Landwirte zum Kupierverzicht von Mastschweinen und Läufern.
- Planung, Organisation und Durchführung von Projekttreffen und im Projekt vorgesehenen Informationsveranstaltungen in enger Absprache mit den Projektpartnern
- Präsentationen bei Veranstaltungen und Veröffentlichungen in Fachzeitschriften
- Aufarbeitung / Ergebnistransfer von Forschungsergebnissen, Erstellung von Zwischen- und Abschlussberichten für den Fördermittelgeber

Wir erwarten:

- Einen Diplom- oder Masterabschluss in Agrarwissenschaften oder einen Abschluss in Veterinärmedizin oder vergleichbare Qualifikationen
- Kenntnisse der landwirtschaftlichen Praxis, insbesondere der Tierhaltung und Tierzucht mit Schwerpunkt Schwein
- Eine eigenständige Arbeitsweise und hohe Kommunikationsbereitschaft sowie Teamfähigkeit
- Reisebereitschaft, PKW Führerschein
- Gute Microsoft Office, sowie gute Englischkenntnisse

Wir bieten:

- Interessante und vielfältige Aufgabenbereiche sowie abwechslungsreiche Tätigkeiten
- Enge Vernetzung mit dem Bundesverband Rind und Schwein e.V. (BRS) sowie den Mitgliedsorganisationen von FBF und BRS
- Möglichkeiten zur persönlichen (wissenschaftlichen) Entwicklung und zum Aufbau eines Netzwerks in der Agrarbranche

Die Stelle umfasst 100 % der regulären wöchentlichen Arbeitszeit und ist befristet bis zum 30.09.2021. Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 02.06.2020 als pdf-Dokument an Dr. Jens Baltissen (bj@fbf-forschung.de).